

Da weht ein frischer Wind

Die Windischgarstner Unimarkt-Filiale setzt beim Umbau auf Klimaeffizienz, modernes Ambiente und Regionalität.



Produkte aus der Region sollen im Unimarkt künftig noch einmal verstärkt aufgeigen – prominente Platzierung inklusive.

••• Von Eva Kaiserseder

WINDISCHGARSTEN. Klimafreundlich sollte er werden und moderner: Das war der Anspruch bei der Sanierung des Windischgarstner Unimarkts. Als Nahversorger positioniert, wurde die Filiale 1990 gegründet und 2003 das erste Mal saniert. In den letzten Wochen folgte die zweite Runde, das Geschäft wurde im Zuge dessen komplett umgebaut. Rund 600.000

€ wurden dafür in die Hand genommen und smart investiert; Besonderheiten sind etwa die neu gestaltete Feinkosttheke und ein attraktiverer Marktplatz für Obst und Gemüse. Ein neuer Bodenbelag, die modernisierte Fassade sowie die effiziente Tiefkühlung runden das Package ab.

Lokale Produzenten

„Überhaupt haben wir beim Umbau großen Wert auf energieeffiziente Ausstattung gelegt“, so

Andreas Haider, Geschäftsführer der Unimarkt Gruppe. Das spart in diesem Fall rund 30% der Energiekosten in der Filiale. Auch Regionalität ist ein Riesenthema: „Deshalb setzen wir auch auf viele Betriebe und Bauern aus der Umgebung“, erklärt Haider. So arbeitet Unimarkt allein in Oberösterreich mit rund 250 regionalen Produzenten zusammen, die bereits 15% des Gesamtumsatzes ausmachen.



Lidl lädt zum Schmausen

Familypicknick im Naturresort Ikuna.

NATTENBACH. Ein Event für groß und klein fand letzte Woche zum heuer zweiten Mal statt: Diskonter Lidl lud zum großen Familien-Picknick im oberösterreichischen Ikuna Naturresort. Auf dem 90.000 m² großen Areal wurde Action via Rutschen, Klettern und Floßfahren geboten; zur Stärkung warteten prall gefüllte Picknick-Sackerl von Lidl Österreich auf die 3.200 Besucher. Von

Käse über Wurst bis hin zu frischem Obst, Brot und Getränken gab es allerlei Genussliches für ein zünftiges Frühstück. „Das Naturresort ist ein echtes Paradies und der perfekte Rahmen für ein gemeinsames Frühstück mit der Familie. Wir freuen uns sehr, dass so viele dabei waren“, so Simon Lindenthaler, Leiter Unternehmenskommunikation bei Lidl Österreich. (kai)

TEXTILHANDEL

Zegna kauft in den USA ein

ROM. Die italienische Herrenbekleidungsfirma Ermenegildo Zegna expandiert in den USA. Zegna, der zu den größten Herrenausstattern der Welt zählt, übernimmt dementsprechend eine 85%ige Beteiligung an der in New York beheimateten Modefirma Thom Browne. Der Deal ist rd. 427 Mio. € schwer. (APA)

OPTIKERKETTE

Fielmann mit weniger Gewinn

HAMBURG/WIEN. Das strahlende Sommerwetter hat für Fielmann eine Kehrseite: Deutschlands größte Optikerkette verkaufte im zweiten Quartal zwar mehr Sonnenbrillen und steigerte dadurch den Absatz. Weil sich damit aber weniger verdienen lässt als mit Sehbrillen oder gar aufwendigen Gleitsichtbrillen, schrumpfte jedoch der Gewinn.

Den Absatz steigerte Fielmann im Zeitraum April bis Juni um 3,4% auf 2,1 Mio. Brillen. Der Konzernumsatz legte um 2,3% auf rund 362 Mio. € zu. Den Ausblick für das laufende Jahr bekräftigte Vorstandschef Günther Fielmann; demnach soll der Vorsteuergewinn auf dem Niveau des Vorjahres liegen. Beim Absatz und Umsatz rechnet das Unternehmen mit einem Wachstum wie 2017. (APA)

